

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss BioCyst® jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert oder nach 5 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist BioCyst® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von BioCyst® beachten?
3. Wie ist BioCyst® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist BioCyst® aufzubewahren?
6. Weitere Angaben

BioCyst®

1 Weichkapsel enthält: Arzneilich wirksame Bestandteile:

Trockenextrakt aus Birkenblättern (4-8:1), Auszugsmittel: Wasser 225,00 mg

Trockenextrakt aus Goldrutenkraut (5-7:1), Auszugsmittel: Ethanol 60 % (V/V) 293,91 mg

Trockenextrakt aus Orthosiphonblättern (5-8:1), Auszugsmittel: Methanol 30 % (V/V) 143,20 mg

Die sonstigen Bestandteile sind: Lactose-Monohydrat, hochdisperses Siliciumdioxid, Glucose-Sirup, Rüböl, partiell hydriertes Sojaöl, hydriertes Sojaöl, gelbes Wachs, Gelatinepolysuccinat, gereinigtes Wasser, Phospholipide aus Sojabohnen, Glycerol, Farbstoff E 172.

BioCyst® ist in Packungen mit 30 Weichkapseln erhältlich.

1. WAS IST BIOCYST® UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

BioCyst® ist ein pflanzliches Arzneimittel zur Durchspülung der Harnwege.

Pharmazeutischer Unternehmer:

CYTOCHEMIA AG

Im Bürgerstock 7

79241 Ihringen

Tel 07668/99220 Fax 07668/992233

e-mail: info@cytochemia.de

Hersteller:

CYTOCHEMIA AG

Betriebsstätte: Feodor-Lynen-Str. 5

30625 Hannover

Tel 0511/530680 Fax 0511/5306819

BioCyst® wird angewendet zur Durchspülung bei entzündlichen Erkrankungen der ableitenden Harnwege und als Vorbeugung bei Nierengrieß.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON BIOCYST® BEACHTEN?

BioCyst® darf nicht eingenommen werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Birkenblättern, Birkenpollen, Goldrutenkraut, Orthosiphonblättern, Sojaöl oder einem weiteren der sonstige Bestandteile des Arzneimittels sind.

BioCyst® darf nicht eingenommen werden zur Durchspülungstherapie bei Wasseransammlungen im Gewebe (Ödemen) infolge eingeschränkter Herz- oder Nierentätigkeit.

Kinder: Zur Anwendung dieses Medikamentes bei Kindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Schwangerschaft und Stillzeit: BioCyst® soll wegen nicht ausreichender Untersuchungen in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von BioCyst® ist erforderlich: Bei Blut im Urin, bei Fieber oder Anhalten der Beschwerden über 5 Tage muss ein Arzt aufgesucht werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen: Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Warnhinweise über bestimmte Bestandteile von BioCyst®: Die Bestandteile dieses Arzneimittels partiell hydriertes Sojaöl und hydriertes (gehärtetes) Sojaöl können selten allergische Reaktionen hervorrufen.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln: Keine bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

3. WIE IST BIOCYST® EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie BioCyst® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein, da BioCyst® sonst nicht richtig wirken kann. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind. Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt BioCyst® nicht anders verordnet hat.

Dosierungsrichtlinien: Erwachsene und Kinder über 12 Jahre nehmen 2 mal täglich eine Weichkapsel ein.

Art und Dauer der Anwendung: Die Weichkapsel ist mit reichlich Flüssigkeit morgens und abends, kurz nach den Mahlzeiten einzunehmen.

Während der ganzen Behandlungsdauer ist auf reichliche Flüssigkeitszufuhr zu achten.

Die Anwendungsdauer richtet sich nach dem Verlauf der Beschwerden. Bitte beachten Sie die Angaben unter "Besondere Vorsicht bei der Einnahme von BioCyst® ist erforderlich".

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von BioCyst® zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie größere Mengen BioCyst® eingenommen haben, als Sie sollten, können die unten aufgeführten Nebenwirkungen möglicherweise verstärkt auftreten. In diesem Fall verständigen Sie bitte Ihren Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden.

Vergiftungen mit BioCyst® sind bisher nicht bekannt geworden.

Wenn Sie die Einnahme von BioCyst® vergessen haben: Holen Sie die vergessene Dosis bitte nicht nach, sondern setzen Sie die Einnahme zum nächsten Zeitpunkt, wie von Ihrem Arzt verordnet oder wie in der Dosierungsanleitung angegeben, fort.

Auswirkungen, wenn die Behandlung mit BioCyst® abgebrochen wird: Zur Erzielung des erwünschten Therapieerfolges halten Sie sich bitte an die ärztlich verordnete Anwendungsvorschrift. Das Absetzen von BioCyst® ist in der Regel unbedenklich, dennoch sollte die Behandlung nicht ohne vorherige Rücksprache mit dem Arzt unterbrochen oder beendet werden.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Sehr selten können Magen-Darm-Beschwerden (Übelkeit, Erbrechen, Durchfall) oder allergische Reaktionen (Hautausschlag, Schwellung, Juckreiz) auftreten. Der in dem Arzneimittel enthaltene sonstige Bestandteil Sojaöl kann sehr selten schwere allergische Reaktionen hervorrufen.

Bei Auftreten von Nebenwirkungen sollte das Präparat abgesetzt und ein Arzt aufgesucht werden. Dieser kann über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche weitere Maßnahmen entscheiden.

Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion (Allergie) darf BioCyst® nicht nochmals eingenommen werden.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind.

5. WIE IST BIOCYST® AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und auf der Durchdrückpackung angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Die Durchdrückpackungen im Umkarton aufbewahren.

Nicht über 25 °C aufbewahren.

Stand der Information: 05.01.2004

6. WEITERE ANGABEN

Ihre CYTOCHEMIA AG wünscht Ihnen gute Besserung.